



Kids Hearts
international

IM HERZEN AFRIKAS
KINDERHERZEN RETTEN!



BUJUMBURA/BURUNDI



Titelfoto + Fotos hier © KidsHeartsInternational

WAS HABEN WIR VOR?

ZIEL: Hilfe zur Selbsthilfe

Wir möchten die ärztliche Versorgung von Kindern mit angeborenen Herzfehlern in ausgewählten Entwicklungs- bzw. Schwellenländern nachhaltig verbessern.

Dafür werden wir vor Ort ehrenamtlich Kinderkardiologen und Kinderherzchirurgen, Anästhesisten, Kardiotechniker, OP- und Intensiv-Pflegekräfte für die Behandlung von Kindern mit angeborenen Herzfehlern ausbilden, so dass diese nach der Ausbildungszeit autonom in der Lage sein werden, Kinder mit angeborenen Herzfehlern auf hohem Niveau zu behandeln und damit die Sterberate deutlich zu senken.

METHODE: Know-how-Transfer

Für dieses Ziel fliegen wir in mehreren Missionen mit einem Team aus mindestens einem Kinderherzchirurgen, einem Kinderkardiologen, einem Kardiotechniker, einer spezialisierten OP-Pflegekraft und einer spezialisierten Intensiv-Pflegekraft an den Einsatzort, um - im Rahmen gemeinsamer Operationen angeborener Herzfehler - unsere Expertise im Bereich Kinderkardiologie/-herzchirurgie an ein langfristig lokal ansässiges und an unserer Weiterbildung interessiertes Ärzte- und Pflege-Team weiterzugeben.

Zur Vorbereitung dieser Missionen kümmern wir uns in Kooperation mit dem burundischen Team darum, vor Ort die Voraussetzungen zu schaffen, um Operationen am offenen Herzen durchführen zu können.



Foto 1 +3: KidsHeartsInternational, weitere Fotos: © kinderherzen e.V. / medJunge,

WARUM BURUNDI ?

Befreundeter burundischer Kinderherzmediziner

Unser langjähriger Kollege Dr. med. Nicodème Sinzobahamvya ist ein in Burundi geborener Herz- und Gefäßchirurg mit langjähriger Berufserfahrung in Deutschland. Er hat dort viele Jahre mit dem Vorstandsvorsitzenden der kinderherzen, Dr. Andreas Urban, und dem Vorstandsvorsitzenden von Kids Hearts International, Prof. Dr. med. Joachim Photiadis, zusammengearbeitet. Heute ist er pensioniert und wird unser Projekt gemeinsam mit seiner Frau Elisabeth, einer gelernten Ausbilderin für Pflegekräfte, in Burundi unterstützen. Er spricht fließend Französisch und Kirundi, verfügt über wertvolle Kontakte im Land und ist das ideale Bindeglied zwischen dem deutschen und dem burundischen Ärzte- und Pflegeteam.

Hohes Engagement vor Ort

Auf unserer ersten Reise nach Burundi im Frühjahr 2023 haben wir maximale Unterstützung von der lokalen Politik sowie unserem Partnerkrankenhaus in Bujumbura erfahren. Die Frau des Präsidenten von Burundi, die burundische Gesundheitsministerin und der burundische Verteidigungsminister, der Direktor der Universität von Burundi und der Dekan der Medizinischen Fakultät sowie der Ärztliche Direktor des Hôpital Militaire de Kamenge und sein Team haben uns eindrucksvoll ihre Solidarität gezeigt und ihre bestmögliche Unterstützung zugesagt. Die Voraussetzungen für unser Hilfsprojekt sind damit in Bujumbura so gut wie nirgendwo sonst in Afrika.



Fotos 1-4: Kids Hearts International, Fotos 5-6: © kinderherzen e.V. / medJunge

DARUM BURUNDI

Das ärmste Land der Welt

Burundi ist eines der kleinsten und gleichzeitig bevölkerungsreichsten Länder im Herzen Afrikas und das ärmste Land der Welt. Rund 75% der Burundier leben unter der Armutsgrenze. Der größte Teil davon sind Kleinbauern, die durchschnittlich 70 Cent pro Tag erwirtschaften. Deshalb arbeiten auch schon ein Drittel aller burundischen Kinder im Grundschulalter mit.

Durchschnittlich bringt jede Frau 5 Kinder zur Welt; das Medianalter beträgt 16 Jahre. Jährlich kommen ca. 500.000 burundische Kinder zu Welt, davon rund 5.000 mit angeborenem Herzfehler. Viele dieser Kinder werden bereits im Neugeborenen- und Säuglingsalter sterben. In Burundi ist unter 10.000 Einwohnern nur durchschnittlich 1 Arzt. Die wenigsten können sich ein Medizinstudium leisten.

Studierte Ärzte ohne genügend kinderherzmedizinische Praxis

Die Ärzte des Hôpital Militaire de Kamenge haben größtenteils durch Stipendien finanziert in Belgien studiert; einige haben zusätzlich in Belgien, Frankreich oder Deutschland Praxiserfahrung gesammelt. Für die Behandlung von Kindern mit angeborenen Herzfehlern in Burundi fehlt ihnen jedoch die spezialisierte Praxis; sie können für all diese Kinder nichts tun. In ganz Burundi gibt es derzeit nur 12 Kardiologen, jedoch keinen Kinderkardiologen, kein Herzkatheterlabor und keine Möglichkeit, Operationen am offenen Herzen durchzuführen. Deshalb möchten wir eine eigenständige Kinderherzchirurgie in Bujumbura aufbauen, die der gesamten Region eine wertvolle Entwicklung ermöglichen kann; ein Herzkatheterlabor mit Interventionsmöglichkeit soll folgen.



Fotos: © KidsHeartsInternational

UNSERE KOLLEGEN IN BURUNDI



Dr. Nicodème Sinzobahamvya
Kinderherzchirurg



Elisabeth Dhaenens Sinzobahamvya
Pflegekräfte-Ausbilderin

Dr. med. Nicodème Sinzobahamvya ist in Burundi geboren. Er hat in Belgien Medizin studiert und ein zweijähriges Fellowship in Deutschland absolviert, bevor er Professor der Chirurgie in Simbabwe wurde. Anschließend war er 22 Jahre lang Oberarzt im renommierten Deutschen Kinderherzzentrum Sankt Augustin in Bonn, wo er mit Dr. med. Andreas Urban (FECTS) und Prof. Dr. med. Joachim Photiadis zusammenarbeitete.

Gemeinsam mit Kids Hearts International e.V. und kinderherzen e.V. möchte der pensionierte Herz- und Gefäßchirurg in seinem Heimatland Burundi eine moderne Kinderherzchirurgie aufbauen. Seine Frau Elisabeth ist gelernte Ausbilderin für Pflegekräfte und wird uns dabei tatkräftig unterstützen.



Foto 2: © kinderherzen e.V. / medJunge, weitere Fotos: KidsHeartsInternational

UNSERE PARTNERKLINIK IN BURUNDI



Dr. Marc Nimburanira
Ärztlicher Direktor, Kardiologie



Dr. Pierre-Claver Niyonzima
Herz-/Thoraxchirurg



Dr. Jolis Nzisabira
Kardiologie



Dr. Herménégilde Nahayo
Interventioneller Kardiologe



Fotos: © kinderherzen e.V. / medJunge

HÔPITAL MILITAIRE DE KAMENGE

Unsere Partnerklinik, das „Hôpital Militaire de Kamenge“ (HMK), liegt in der Stadt Bujumbura, die bis 2018 die Hauptstadt Burundis war. Sie ist bis heute die größte Stadt und wirtschaftliches Zentrum des Landes.

Ursprünglich als Garnisonenkrankenstation konzipiert, wurde das Krankenhaus 1984 mit Unterstützung der Bundesrepublik Deutschland als vollumfängliches Krankenhaus ausgebaut, ausgerüstet und eröffnet.

Da HMK st ein Krankenhaus, das nicht nur dem Militär, sondern auch der Zivilbevölkerung zur Verfügung steht. Seit 1991 ist es rechtlich und finanziell unabhängig.

Seit 2011 steht das Krankenhaus unter der Leitung des Generaldirektors und Geschäftsführers, Brigadegeneralarzt Dr. Marc Nimburanira.

Das Krankenhaus verfügt derzeit insgesamt über 400 Betten und 3 große OP-Säle. Eine modernisierte Krankenhaus-Erweiterung halten wir nicht für zwingend notwendig, ist jedoch von der Krankenhausleitung geplant.

Gemeinsam mit der Krankenhausleitung haben wir einen detaillierten Plan erarbeitet, welche Modernisierungen in den bestehenden Krankenhaus-Räumlichkeiten notwendig sind, um erfolgreich am offenen Herzen operieren zu können und den bisherigen Behandlungsstandard zu verbessern. Diese Maßnahmen sind bis Ende des Jahres 2023 vorgesehen.



Logo und Foto 2 © kinderherzen e.V.; Foto 1: KidsHeartsInternational

PROJEKTENTWICKLUNG UND -MANAGEMENT



Dr. Andreas E. Urban
Vorstandsvorsitzender
Ehemaliger Ärztlicher Direktor
Dt. Kinderherzzentrum St. Augustin



Jörg Gattenlöhner
Geschäftsführer

Als gemeinnütziger Verein, der sich zu 100 Prozent aus Spenden finanziert, setzen sich die kinderherzen seit mehr als 30 Jahren dafür ein, die Behandlungsmöglichkeiten für Kinder mit einem angeborenen Herzfehler entscheidend zu verbessern. Sie arbeiten bundesweit und international transparent und unabhängig.



Logo und Fotos © kinderherzen e.V.

PROJEKTENTWICKLUNG UND –MANAGEMENT



Anja Schlarb
Leiterin kinderherzen International



Darya Karpitskaya
*Länderkoordinatorin
Ukraine, Bolivien, Burundi*

Eine Säule des Engagements der kinderherzen für herzkrankte Kinder ist neben der Forschung und Ausstattung von Herzzentren die internationale Nothilfe. Ihr Motto „Kleine Herzen werden groß, egal wo sie geboren werden“ wird durch ihre Herzmissionen umgesetzt. Alle ihre Einsätze werden möglich durch den freiwilligen und selbstlosen Einsatz von Ärzten und Pflegekräften aus vielen deutschen Kinderherzzentren. Seit 2001 haben die kinderherzen Herzoperationen/Eingriffe für mehr als 550 Kinder aus El Salvador, Rumänien, Afghanistan, Eritrea und Deutschland durchgeführt oder finanziert. Keines der Kinder bzw. ihre Familien hätten das Geld für eine Herzoperation aufbringen können, daher waren alle Operationen für sie kostenfrei. Weitere Informationen unter: <https://www.kinderherzen.de/>



Kids Hearts international

MEDIZINISCHES MANAGEMENT

Gemeinnütziger Verein

Kids Hearts International e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der von einem deutschen Kinderherzspezialisten-Team gegründet wurde, um ärztliche Kollegen in Entwicklungs- bzw. Schwellenländern mithilfe von Know-how-Transfer zu unterstützen, Kinder mit angeborenem Herzfehler nach internationalem Standard zu operieren. Ziel ist nicht nur kurzfristig Leben zu retten, sondern Hilfe zur Selbsthilfe, um langfristig die kinderherzchirurgische Versorgung weltweit zu verbessern. Herzensprojekt Nr. 1 ist Burundi mit unserem Kollegen und Freund Dr. med. Nicodème Sinzobahamvya.

Hohe kinderherzmedizinische Kompetenz

Das Team von Kids Hearts International besteht derzeit im Wesentlichen aus einem Kinderherzchirurgen, einem Kinderkardiologen, einem Anästhesisten, einem Kardiotechniker, einer spezialisierten OP-Pflegekraft und einer spezialisierten Intensiv-Pflegekraft, die hauptberuflich am Deutschen Herzzentrum der Charité in Berlin (DHZC) tätig sind (<https://www.dhzb.de>).

Die Klinik für Kinderherzchirurgie am DHZC unter der Leitung unseres Vorstandsvorsitzenden Prof. Dr. med. Joachim Photiadis führt rund 600 Operationen pro Jahr durch. Die 30-Tage-Sterblichkeit beträgt trotz hoch komplexer Fälle lediglich rund 1,5 Prozent und liegt damit weit unter dem europäischen Durchschnitt von rund 5 Prozent.



Fotos: © KidsHeartsInternational

MEDIZINISCHES KERNTTEAM



Prof. Dr. med. Joachim Photiadis - Kinderherzchirurg

Joachim Photiadis ist studierter Mediziner mit US-amerikanischem Staatsexamen.

Er absolvierte in den neunziger Jahren seine Facharztausbildung zum Herzchirurgen am Deutschen Herzzentrum Berlin. Fellowships in den USA, Australien und Großbritannien folgten. Nach 10 Jahren als Oberarzt im Deutschen Kinderherzzentrum in Sankt Augustin ist er seit 2012 Direktor der Klinik für Chirurgie Angeborener Herzfehler/ Kinderherzchirurgie am Deutschen Herzzentrum der Charité (DHZC) in Berlin.

Mit Kids Hearts International hat er bereits erfolgreich in Bolivien operiert. Zudem unterstützt er regelmäßig seine Kollegen in Riga bei schwierigen Kinderherzoperationen.



Fotos: © KidsHeartsInternational

MEDIZINISCHES KERNTTEAM



Dr. med. Peter Kramer - Kinderkardiologe

Peter Kramer ist studierter Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt Kinderkardiologie und Pädiatrische Intensivmedizin.

2009 begann er seine Karriere als Assistenzarzt der Klinik für Pädiatrie mit Schwerpunkt Kinderkardiologie an der Charité Berlin. Seit 2020 ist er Oberarzt mit den Tätigkeitsschwerpunkten Herzkatheter-Interventionen und Schrittmacher-Therapie an der Klinik für Kinderkardiologie/ Angeborene Herzfehler am Deutschen Herzzentrum der Charité (DHZC) in Berlin.

Er verfügt zudem über Missionserfahrung in Eritrea.



Fotos: © KidsHeartsInternational

MEDIZINISCHES KERNTTEAM

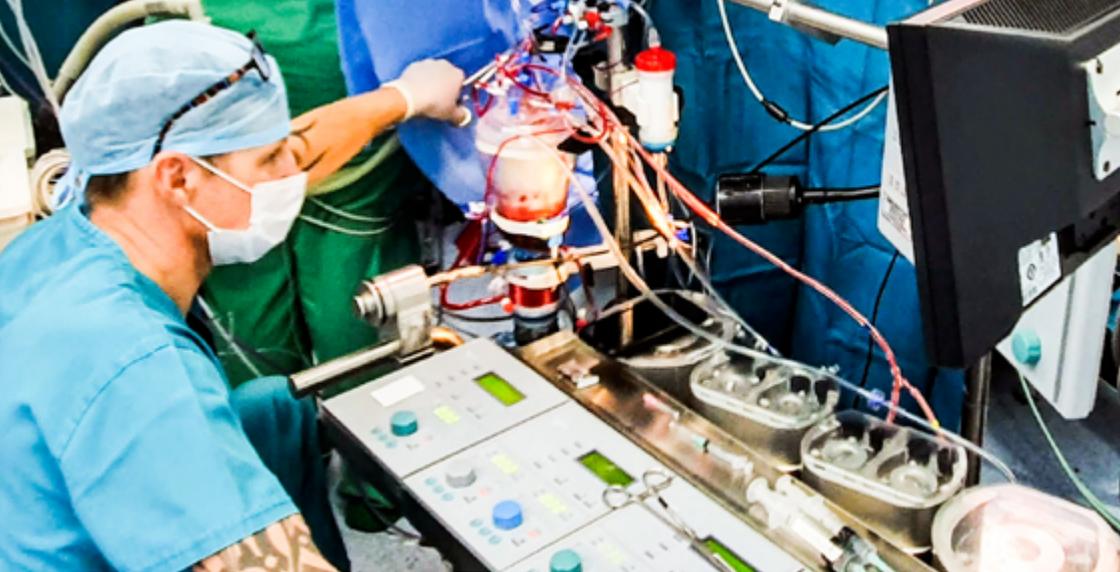


Dr. med. Valentin Vadiunec - Kardioanästhesist

Valentin Vadiunec ist studierter Mediziner. Er hat zunächst mehrjährige Berufserfahrung als Assistenzarzt in Rumänien gesammelt, bevor er 2012 in Deutschland seine Approbation und 2013 seine Anerkennung als Facharzt für Anästhesiologie erhielt. Anschließend arbeitete er zwei Jahre als Facharzt für Kardioanästhesie im Herzzentrum Lahr.

Seit 2014 ist er Facharzt für Kardioanästhesie am Deutschen Herzzentrum der Charité (DHZC) in Berlin und hier im Bereich Kinderherzanästhesiologie tätig.

2018 hat er die Mission von Kids Hearts International in Bolivien begleitet.



Fotos:© KidsHeartsInternational

MEDIZINISCHES KERNTTEAM



André Iben - Kardiotechniker

André Iben ist gelernter Kardiotechniker.

Seit rund zwanzig Jahren ist er als solcher am Deutschen Herzzentrum der Charité (DHZC) tätig; seit 2015 speziell an Herz-Lungen-Maschinen für Kinder.

Er verfügt zudem über Auslandserfahrung im Rahmen von Patiententransporten mit Kunstherzen und ECMO (eine Medizintechnik, welche die Herz- und Lungenfunktion von Patienten unterstützt oder auch zeitweilig übernimmt). 2018 hat er die Mission von Kids Hearts International in Bolivien begleitet.



Fotos: © KidsHeartsInternational

MEDIZINISCHES KERNTTEAM



Christin Henkel - OP-Pflegekraft, Ausbilderin, studierte Arztassistentin

Christin Henkel ist gelernte Gesundheits- und Krankenpflegerin, die sich schon früh auf den OP-Bereich spezialisiert hat. Seit 2013 ist sie OP-Schwester, seit 2014 Praxisanleiterin (Ausbilderin) mit Schwerpunkt Chirurgie Angeborener Herzfehler/Kinderherzchirurgie und seit 2021 studierte Physician Assistant (B. Sc.) am Deutschen Herzzentrum der Charité (DHZC).

Christin war bereits im humanitären Einsatz in Eritrea und Bolivien und verfügt über Fremdsprachenkenntnisse in Englisch und Französisch.



Fotos: © KidsHeartsInternational

MEDIZINISCHES KERNTTEAM



Mariella Bärenß - Kinderkrankenschwester

Mariella Bärenß ist gelernte Gesundheits- und Kinderkrankenschwester. Sie hat zunächst vier Jahre auf der Normalstation der Klinik für Angeborene Herzfehler /Kinderherzchirurgie des Deutschen Herzzentrum der Charité (DHZC) gearbeitet. Seit Beginn 2020 ist sie dort auf der Kinderintensivstation im Einsatz.

Mariella hat Fortbildungen in Hygiene, Reanimation und Notfallmanagement absolviert und bildet sich derzeit zur Fachkraft für pädiatrische Intensivmedizin weiter. Für das Ausland bringt sie Englisch- und Französisch-Kenntnisse mit.



DEUTSCHES HERZZENTRUM
DER CHARITÉ

Logo: © Charité/DHZC; Fotos: © KidsHeartsInternational

WEITERE UNTERSTÜTZER



PD Dr. Joachim Seybold
*Stv. Ärztlicher Direktor
Charité - Universitätsmedizin Berlin*



Prof. Dr. med. Frank Mockenhaupt
*Stv. Direktor, Institut für
Internationale Gesundheit, Charité*

Die Charité ist eines der größten Krankenhäuser Europas und setzt sich auch international für die Verbesserung der Gesundheit und Bekämpfung von Krankheiten ein (www.charite.de).

Das Deutsche Herzzentrum der Charité (DHZC) unterstützt unser Projekt mit seiner weltweit renommierten Kompetenz im Bereich Kinderherzmedizin (www.dhzc.de).



Fotos 1-3: © KidsHeartsInternational, Foto 4: medJunge

WEITERE UNTERSTÜTZER

Nationales und internationales Ärzte- und Pflegenetzwerk

Um eine möglichst gute Ausbildung durch häufige Anwesenheit von Expert*innen vor Ort sowie durch kontinuierliche virtuelle Beratung zu ermöglichen, kooperieren wir mit weiteren kinderherzmedizinischen Expert*innen aus ganz Deutschland und der ganzen Welt.



Fotos © KidsHeartsInternational

KOMMUNIKATION KIDS HEARTS INTERNATIONAL



Claudine Hengstenberg-Photiadis - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Claudine Hengstenberg-Photiadis ist Politologin, PR-Expertin und freiberufliche Journalistin. Sie bringt langjährige Erfahrung aus den Branchen Wirtschaft, Politik, Medien, Gesundheit und Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit. Für Kids Hearts International verantwortet sie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und ist erste Ansprechpartnerin.:

Whatsapp/Telegram/Signal: +49 1515 322 79 12

E-Mail: mail@kidsheartsinternational.org



Fotos © KidsHeartsInternational

BITTE UM FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

SPENDENAUFRAF

Die Ausbildung der lokalen Ärzte und Pflegekräfte findet überwiegend während der kinderherzmedizinischen Behandlung von burundischen Patient*innen in unserer Partnerklinik in Bujumbura statt.

Um erfolgreiche Kinderherzmedizin in Burundi zu etablieren und das lokale Team auszubilden, benötigen wir:

- **Moderne Medizintechnik, wie beispielsweise Herz-Lungen-Maschinen/Oxigeneratoren**
- **Moderne Monitore, Beatmungsgeräte und Blutgasanalysegeräte für die Intensivstation**
- **Professionelle chirurgische Instrumente**
- **Steriles OP-Material**
- **Medikamente**

Wir bitten Sie deshalb um finanzielle Unterstützung!

UNSERE BANKVERBINDUNGEN:

- **Kids Hearts International e.V., IBAN: DE77 3006 0601 0005 5378 60, BIC: DAAE DEDD XXX**
 - **kinderherzen e.V., IBAN: DE47 3702 0500 0008 1242 00, BIC: BFSWDE33XXX**
- Stichwort: BURUNDI**

VIELEN DANK!



Kids Hearts
international

WO SIE UNS FINDEN



info@kinderherzen.de
mail@kidsheartsinternational.org



<https://www.kinderherzen.de/>
<https://www.kidsheartsinternational.org/>



<https://www.instagram.com/kinderherzen>
<https://www.instagram.com/kidsheartsinternational/>



<https://www.facebook.com/kinderherzen>
<https://www.facebook.com/kidsheartsinternational>

Impressum:

Kids Hearts International e.V. (VR 36696 B, Amtsgericht Tiergarten)
c/o Photiadis/Hengstenberg, Dora-Benjamin-Park 17, 10245 Berlin
mail@kidsheartsinternational.org, Tel: +49 0151 28807720